

Markus Bösch
Locherzelgstr. 22
8590 Romanshorn

Romanshorn, 26.3.2020

Stadtrat, Bauverwaltung

Auflage: Rahmennutzungsplan

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Ursula, lieber Philipp, lieber Joachim,

ich äussere mich im folgenden zur Auflage des Rahmen-Nutzungs-Plans:

- Grundsätzlich akzeptiere ich den vorliegenden Rahmennutzungsplan.
- Allerdings braucht es im Anschluss wesentliche Anstrengungen und Verbesserungen im Vollzug.

Aus meiner Sicht sind einige Themen und Fragen offen und zu klären:

- Im Natur-und Heimatschutzgesetz ist ein „ökologischer Ausgleich“ erwähnt und angemahnt. Im Rahmennutzungsplan fehlen entsprechende Hinweise (andernorts gibt es solche).
- Naturschutz und Artenvielfalt als Ganzes muss und wird in Romanshorn in Zukunft vorangebracht werden. Konkrete Umsetzungen sind nicht aufgeführt.
- In Romanshorn gibt es nach wie vor keine Ansprech-Fachperson für Naturschutzbelange.
- Nachhaltigkeit und Ökologie spielen eine untergeordnete Rolle.
- Nicht alle Zonen haben Grünflächenziffern – warum?
- In Freihaltezonen wird das Ziel „Biodiversität) nicht erwähnt.
- Wie wird künftig mit sogenannten „Schotterwüsten“ umgegangen?
- Schutzplan: Obstgärten und Bäume im Seepark sollten auch unter
- Schutz gestellt werden (zB. Neuüberbauung Hydrel).
- Wo ist die Versickerung von Regenwasser geregelt?

Die angeführten Themen und Fragen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Aus meiner Sicht braucht es den Einbezug von möglichst vielen Menschen, denen Ökologie, Nachhaltigkeit, Naturschutz und Artenvielfalt ein Anliegen sind.

Ich bin gerne bereit, mich im Austausch und Gespräch an einer möglichst naturnahen Umsetzung des Rahmennutzungsplans zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüssen, Markus Bösch